

# Warum mischt sich die Kirche in Bildung ein?

Beitrag von „TequilaSunrise“ vom 13. April 2017 11:50

[Zitat von Jule13](#)

Aber ich bleibe dabei: Staatlich kontrollierter Religionsunterricht ist für mich auch Radikalisierungs- und Missbrauchsprävention.

Gibt auch Länder in Europa die ganz ohne obligatorischen Religionsunterricht (bzw. dem entsprechenden Substitut) auskommen. Frankreich und die Schweiz z. B. und auch Luxemburg hat den verpflichtenden Religionsunterricht mit diesem Schuljahr abgeschafft. Ich frag mich immer, wie die das hinbekommen, mit der viel beschworenen "Werterziehung" 😊 Aber mal ganz unironisch: Ich als bekennende Agnostikerin und ehemalige Klosterschülerin würde mir auch wünschen, dass Religion primär Privatsache ist und interessierte Schülerinnen und Schüler das Fach freiwillig wählen können. Ja, ich finde durchaus, dass die Kirchen in diesem Land zu viel Meinung und Einfluss haben.